

KARKER SCHÜTZEN NEWS

Jahresausgabe 2018 - St. Severini Schützenbruderschaft Karken e.V.



Vogelschuss



Frühkirmes



Benediktiner Stadl

Der Schellenbaum findet ein neues Zuhause

Nach langer Suche ist es nun endlich gelungen eine schöne und passende neue Bleibe für unseren so geliebten Schellenbaum zu finden. Die Idee hatte Ralf Windelen. Unterstützt von Georg Florax wurde das Projekt von Seiten des Kirchenvorstands sehr wohlwollend und zügig genehmigt. Mit Bernd Winkler war schnell ein ausgezeichneter Fachhandwerker zur Herstellung der Vitrine gefunden (einen herzlichen Dank, Bernd!) Unter dem Schutz unseres Pfarrpatrons dem heiligen St. Severin kann diese einzigartige Antiquität im Cäcilienaal des Pfarrheims wieder der Öffentlichkeit und vor allem der Karkener Bevölkerung wieder zugänglich gemacht werden. Die St. Severini Schützenbruderschaft e.V. gegr. 1654 bedankt sich bei den unzähligen Menschen die sich all die Jahre für den Erhalt des für uns sehr wichtigen und wertvollen Schellenbaums eingesetzt haben.



TERMINE 2019

19. Januar

Familienabend, Bürgerhalle

20. Januar

Generalversammlung, Bürgerhalle

17. März

Schützengebetstag, Maria Lind

Beginn 10:30 Uhr

16. April

Ostereierschießen, Schießstand

5. Mai

Vogelschuss

6.-8. Juli

Frühkirmes

20. September

Heimatabend Bezirksschützenfest
in Kempen

22. September

Umzug Bezirksschützenfest
in Kempen

18. Oktober

4. Benediktiner Stadt

19.-20. Oktober

Herbstkirmes

3. Dezember

Nikolausschießen, Schießstand

7. Dezember

Altschützentag, Pfarrheim

Vogelschuss

AM 15. APRIL



Am 15. April 2018 war es wieder so weit. Das eine Schützenjahr neigte sich dem Ende zu, ein neues Schützenjahr sollte beginnen. Gesucht wurde nur noch ein König, doch dazu später mehr.

Bei gutem Wetter wurde sich morgens früh zum Umzug getroffen. Mit dabei, wie immer, der Instrumentalverein und das Trommler- und Pfeiferkorps Kariken, dem noch eine besondere Rolle zufallen sollte. In einer kurzen Andacht wurde auf das Gleichnis des Linsengerichts eingegangen. Das Leben ist voll von Entbehrungen, und viele davon haben einen tieferen Sinn, wenn wir sie annehmen und durchstehen. Auch wurde klar, dass ein Verein wie der unsere in der Lage sein muss, Tradition und Moderne derart miteinander zu verbinden, dass sich jeder von uns Schützenbrüdern und Schützenschwestern in ihm wohl und aufgehoben fühlt.

Nach der Andacht begaben sich die Ehrengäste und Würdenträger zum Schießstand, um ihre Ehrensüsse abzugeben. Gleich im Anschluss startete der Wettbewerb „König der Könige“, den der Kaiser der Schützenbruderschaft, Georg Florax, für sich entscheiden konnte. Die gespannten Zuschauer konnten sich währenddessen mit Bier und Leckereien vom Grillstand stärken. Das Offizierskorps betrieb im Mehrschichtsystem die Essensstation, und brutzelte neben Würstchen und Räuberfleisch auch Pommes und Kotelets. Die kleinen Zuschauer kamen ebenfalls voll auf ihre Kosten, sei es beim Kickern, in der Hüpfburg oder beim Verzehr der in der Halle angebotenen Leckertüten. Wer wollte, konnte seine Geschicklichkeit im Klötzchenschießen und am Nagelblock unter Beweis stellen.

Viele fühlten sich berufen, auf den Königsvogel zu schießen, doch nur einer hat es dieses Mal geschafft. Mit einer nicht unerheblichen Menge an Schüssen wurde durch - und hier kommt unser Trommler- und Pfeiferkorps wieder ins Spiel - Heiko Stroekens der zähe, sich wacker haltende Vogel abgeschossen. Königin wurde Nathalie Emmerich, Adjutanten Kai Stroekens und Dennis Wallraven. Gefeierte wurde noch lange und ausgiebig. Rund herum war der Vogelschuss eine gelungene Veranstaltung.



Europaschützenfest in Leudal

18. AUGUST

Am Samstag den 18.08. nahm Melissa Kirbach als ehemalige Bezirksschülerprinzessin am Europaprinzenschießen in Leudal teil. Der Wettkampf wurde nach den Regeln des Gastgeberlandes ausgetragen. Das war für sie etwas Neues. Nicht nur, dass sie mit anderen Waffen als den in Deutschland üblichen schießen musste, nein, auch das Ausmaß der ganzen Veranstaltung

war überwältigend. Geschossen wurde auf mehreren Vogelständen mit jeweils ungefähr 45 Teilnehmern aus ganz Europa. Am darauffolgenden Sonntag fuhren wir mit einer Abordnung wieder nach Leudal um dieses mal am Aufzug teilzunehmen. Eine sehr imposante Veranstaltung! Tausende von Schützinnen und Schützen marschierten mit, und eine Vielzahl von

Zuschauern säumte den Wegesrand. Es wurden sogar Karkener Zuschauer unter der Bevölkerung gesichtet. Im Anschluss an den Umzug wurde noch ein wenig „Völkerverständigung“ betrieben bis es dann wieder nach Hause ging um dann den Tag im Pfarrheim bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen.

JUBELKÖNIG/PRINZ 2019



Bezirksschützenfest in Bocket

7. BIS 9. SEPTEMBER

Zwischen dem 7. und dem 9. September fand in Bocket das Bezirksschützenfest statt. Beim Bezirksschützenschießen zielten Lukas Windeln und Nils Kremers besonders gut. Lukas Windeln holte sich den Titel stellvertretender Bezirksprinz und Nils Kremers den Titel stellvertretender Bezirksschülerprinz. Im Rahmen des BSF Heimatabends in Bocket nahmen beide ihre Ehrungen und ihre Schützensilber entgegen.

Am Sonntag zog die Karkener Bruderschaft mit ihren Majestäten

und vielen Vertretern aller Züge in stattlicher Anzahl, unter musikalischer Begleitung des Trommlerkorps und des Instrumentalvereins Karken, auf die Festwiese. Aus allen Richtungen erklang bei strahlendem Sonnenschein Musik. Nach der Feldandacht startete der große Festzug mit rund 2000 Schützen und Spielmannsleuten. Insgesamt 22 Bruderschaften, davon 18 aus dem Bezirksverband Heinsberg, marschierten durch den idyllischen Ort Bocket. Die Bruderschaften wurden von zahlreichen Zuschauern, die sich entlang der Zugstrecke postiert hatten, bejubelt.

Nach der Parade wurde im Festzelt zum Ehrentanz der Königsleute eingeladen.

Im Anschluss daran verweilten noch viele Schützenmitglieder im Festzelt und ließen den Sonntag in geselliger Runde ausklingen. Wir bedanken uns bei allen Karkenern, die am Bezirksschützenfest in Bocket teilgenommen haben. Es war ein gelungener Tag.



Unsere Kirmes

16.-18.06. & 20.-21.10.

Die diesjährige Frühkirmes fand vom 16.06. bis 18.06.2018 statt. Nach 60 Jahren gab es endlich wieder einen König auf dem Stiegel. Die Nachbarschaft freute sich sehr und bereitete dem Königspaar eine herrlich geschmückte Straße und ein ebenso aufwendig geschmücktes Königshaus.

Unter tosendem Applaus wurde das Königspaar Heiko Stroekens und Nathalie Emmerich in Begleitung ihrer Adjutanten Frank Florax und Dennis Wallraven von Offizier Jos Hinzen aus dem Königshaus ausgeführt. Die Sonne zeigte sich von ihrer besten Seite, sodass man bei der Parade glatt ins Schwitzen kam. Nach der Parade gab es einen kurzen Umtrunk bevor der Umzug fortgesetzt wurde.

Nach der Gefallenenehrung löste sich der Umzug in der festlich, im Zeltcharakter geschmückten Halle auf. Beim Königsball wurde das Königspaar mit seinen Gästen vom Trommler- und Pfeiferkorps Karken 1925 e.V. in die Halle musikalisch begleitet. Nicht nur das Königspaar, sondern auch unsere Prinzessin Bente Königs und Anhang feierten ausgelassen. Wie immer wurde der Königswalzer von den Gästen mit Spannung erwartet. Dieser wurde vom Königspaar, Prinzessin und Adjutanten unter großem Applaus aller Besucher auf der neuen Tanzfläche, die von unserem Königspaar an diesem Abend eingeweiht wurde, mit Bravour gemeistert.

Der große Umzug am Sonntag fand wieder bei strahlendem Sonnenschein statt. Sonntags wurde das Königspaar am Königshaus abgeholt. Danach fand traditionell an der Kirche unter Augen zahlreicher Besucher die „große Parade“ statt. Die Mitglieder von Trommlerkorps, Instrumentalverein, Kevelaerbruderschaft und Schützenbruderschaft gaben zu Ehren unserer strahlenden Majestäten und den geladenen Ehrengästen ihr Bestes. Nachdem der Umzug in der Halle aufgelöst wurde, gab es noch reichlich Gelegenheit, den Kirmessonntag gebührend ausklingen zu lassen.





Montag zum Klompeball holte das Trommlerkorps das Königspaar zuhause in Klompen ab und geleitete sie zur Halle. In der Halle angekommen, ließen es Königspaar mit Gefolge, Prinzessin und alle Besucher zum Schluss der Kirmes nochmal so richtig krachen. Bei bester Stimmung fand unsere Frühkirmes 2018 einen schönen Abschluss. Knapp vier Monate später war es wieder so weit. Die Herbstkirmes stand vor der Türe. Auch dieses Mal ließ es sich die Nachbarschaft nicht nehmen unserem Königspaar die Straße und das Haus wunderschön zu schmücken. Ein besonderes Highlight war am Samstag die Parade vor dem Königshaus, die, wie es seit längerem schon heißt, ein besonderer „Geheimtipp“ sei. Der Stiegel war mit vielen Menschen gesäumt, als der Festzug mit Trommlerkorps,

Instrumentalverein und Schützen ankam, um unser Königspaar zur Parade abzuholen.

Zusammen mit den Adjutanten Kai Stroekens und Dennis Wallraven sowie mit unserer Prinzessin und unserem Schülerprinz wurden die ersten beiden Durchgänge der Parade abgenommen, als sich hinter den Schützen ein ganz besonderer Festzug in Gang setzte. Die Nachbarn trugen ein riesiges Transparent, auf dem sie an Josef Vorscheln erinnerten, der vor genau 60 Jahren Schützenkönig vom Stiegel gewesen war. Selbstverständlich war Josef Vorscheln selber auch mit bei der Parade, standesgemäß in einem Cabriolet. So nahm die Kirmes, die schon am Vorabend mit dem Benediktinerstadl und bayrischen Schmakerln, bayrischem Bier und

alpenländischer Volksmusik begonnen hatte, weiterhin einen guten Verlauf.

Am Abend nach dem Festumzug stand wieder der Königsball an, auf dem wieder schön getanzt wurde. Am Sonntagmorgen ging es dann mit der Schützenbruderschaft gemeinsam zum Wortgottesdienst. Am frühen Nachmittag startete der Festumzug an der Halle, um das Königspaar abzuholen und die „große Parade“ an der Kirche abzuhalten. Auch dieses Mal zeigte sich wieder die Sonne bei strahlendem Schein. Abgerundet wurde die Kirmes in der Bürgerhalle bei leckerer Fla und Kaffee. Anschließend durfte unser Königspaar ein letztes Mal den Walzer, der vom Instrumentalverein Karken gespielt wurde, tanzen.





3. Benediktiner Stadl

URIG! BAYRISCH! GUAT!

Aller Guten Dinge sind bekanntlich drei! So benötigte unser König Heiko Stroekens zur Eröffnung des 3. und inzwischen schon traditionellen Benediktiner Stadls nur drei gut platzierte Schläge, ehe er lauthals in die gut gefüllte und festlich geschmückte Karkener Bürgerhalle schrie: „O zapft is“!

ALPENSTARKSTROM! KEIN ODER!

Als besonderes Highlight hatte sich das Orga-Team in diesem Jahr bemüht, neue musikalische Akzente zu setzen. So gelang es, auch mit etwas Glück und Zufall, als neuen Headliner die Band „Alpenstarkstrom“ aus dem Bregenzer Wald in Österreich zu gewinnen, deren Tourplan besonders im Herbst normalerweise lückenlos mit großen Volksfesten wie dem Bremer Freimarkt, dem Münchener Oktoberfest oder

dem Cannstatter Wasen gefüllt ist. Das dreiköpfige Ensemble beherzt es, ein Publikum mit viel Musik, Showeinlagen und Humor in Schwung zu bringen und beanspruchte die Bühne bis etwa 01:30 Uhr. Ihr Programm reichte dabei von Oberkrainer, Rock/Pop, Disco und Partykracher bis hin zu Oldies, Schlager und Mallorcahits. Nicht nur die mitgereisten Fans aus Nord- und Süddeutschland erlebten in Karken eine Mordsgaudi, auch und besonders das heimische Publikum sang, tanzte und lachte bis tief in die Nacht und kam mit „Alpenstarkstrom“ voll auf seine Kosten! Besser hätte der Auftakt unserer diesjährigen Herbstkirmes nicht sein können, Neuauflage erwünscht!

TRADITIONELLE SPIRITUOSEN, BAYRISCHE SCHMANKERL, SOUVENIRS

Die eher thekenorientierten Gäste erfreuten sich wieder dem zünftigen Benediktiner Hell – die hartgesonnenen Kenner griffen dabei zum Maßkrug – und dessen Weißbiersortiment, sowie den traditionell bayrischen Spirituosen aus dem Hause Hirschkuss. Hier waren wie im letzten Jahr die mitgelieferten Abziehtattoos wieder ein echter Hingucker, vor denen wahrlich keine Körperregion gefeit war. Und für den ein oder anderen Defekt an der allgegenwärtigen bayrischen Tracht lag mit den Hirschkuss-Hosenträgern schnell Ersatz bereit, von denen gleich zu Beginn unser König Gebrauch machen musste. Es wurde nicht nur ordentlich getrunken, es gab auch Positives aus der kulinarischen Küche zu berichten. Inzwischen ebenso traditionell lief Frank mit seinem „Hot Wheel Catering“ aus Monschau/Roetgen wieder zur Höchstform auf und

beköstigte die zahlreichen Besucher mit seinem gewohnt ausgezeichneten Burger-, Snack- und Pommesangebot, viele davon gleich mehrfach. Anlässlich des Abends erweiterte er sein Sortiment mit leckeren bayrischen Schmankerln, allem voran der Leberkäs-Burger, der sich zu Recht großem Absatz erfreute. Bayrisch! Guat! Ein besonderer Dank an dieser Stelle gilt der Metzgerei Kurt Heinrichs sowie der Karker Mühle, die ab September wieder den Vorverkauf übernehmen. Hier sicherten sich viele Gäste bereits frühzeitig ihre Eintrittskarten. Die zeitintensive Arbeit im Vorfeld hatte sich wieder gelohnt, und so konnte das Orga-Team der St. Severini Schützenbruderschaft den Benediktiner

Stadl inzwischen als feste Größe im Veranstaltungskalender etablieren. Um künftig weitere Besucher aus anderen Orten für den Benediktiner Stadl begeistern zu können, wurden erstmals Bauzaunplakate entworfen und an stark frequentierten Verkehrsbereichen platziert. So konnten die Werbemaßnahmen neben den bekannten Plakaten, Flyer, Zeitungsartikel und Social Media noch erweitert werden. Die schönste Reklame ergibt sich aber immer dann, wenn die Besucher über den schönen Abend sprechen, ihre Erfahrungen an andere weitergeben und – wenn es was zu verbessern gibt – auch dem Orga-Team ein Feedback geben!

**KRITIK? SAGT ES UNS!
WAR'S GUT?
SAGT'S DEN ANDEREN!**

Im Kalenderjahr 2019 sollte man sich daher jetzt schon den 18. Oktober hervorheben, an dem wir Sie und hoffentlich viele weitere Gäste zum 4. Benediktiner Stadl wieder mit der Band „Alpenstarkstrom“ begrüßen dürfen!



Familienabend & Generalversammlung

20. UND 21. JANUAR

Am 20. Januar 2018 fand in der Bürgerhalle am Woom der Familienabend unserer Schützenbruderschaft statt, der traditionell zusammen mit dem Trommler- und Pfeiferkorps gefeiert wurde.

Zum ersten Mal seit langer, langer Zeit drohte das ebenfalls schon traditionelle Theaterstück nicht stattzufinden, da sich im Vorfeld für dieses Jahr leider keine Theatergruppe zusammenfand, die ein Drama, Lustspiel oder eine Komödie hätten einstudieren und darbieten können. Das alles war allerdings kein Grund zum Verzweifeln, sondern ein Grund, sich ein attraktives Alternativkonzept zu überlegen. Ein Glück, dass die Schützenbruderschaft auf den Einfallsreichtum ihres (zu diesem Zeitpunkt noch im Amt befindlichen) Kassierers Guido Buding zurückgreifen konnte. Die gemeinsame Idee, Ausschnitte von früheren, alten Theateraufführungen vorzuführen, verfeinerte Guido gekonntermaßen.

Unter dem Namen „Hurra, die Königin ist tot“ wurden Damen und Herren aus dem Publikum, die bislang noch keine Ahnung von ihrem Glück hatten, auf die Bühne gebeten. Der Brudermeister höchstpersönlich kleidete die Darsteller in der Künstlergarderobe in ihre jeweilige,

ihnen zugedachte Rolle ein, woraufhin diese dann auf die Bühne geschleucht wurden, um die von Guido Buding erzählte Geschichte mit Leben zu füllen. Rahmenhandlung war die Entführung einer Prinzessin, mit anschließender Rettung. Spontanes Improvisationstheater vom feinsten! Die kurzen Theatereinlagen orientierten sich mit Thematik und Schauplatz an den jeweiligen Einspielern der alten Theaterstücke, ein König (Frank Florax), eine Königin (Ira Dieder), Prinzessin (Michaela Zaunbrecher) und Prinz (Karsten Knoblen), ein Hofnarr (Hans-Josef Tissen), ein Dieb (Janis Windelen) und ein Spiegel (Lea Kremers) waren die zu vergebenden Rollen. Die Gebrüder Cox firmierten als Revue- und Nummerngirls, die den jeweiligen Spielort mit Schildern anzeigten. Nicht nur die Beteiligten hatten Spaß, sondern auch das Publikum. Spielwitz, Leidenschaft, künstlerisches Talent und Improvisationsvermögen wurden mit tosendem, nein sogar donnerndem Applaus quittiert. Rund herum eine tolle Aufführung, wenn man bedenkt, unter welch schlechten Vorzeichen sie stattfand. Es bleibt zu hoffen, dass sich für das nächste Jahr wieder schauspiellustige Laien zusammenfinden, um ein Lustspiel auf die

Bühne zu bringen. Der Familienabend wäre um seine Hauptattraktion ärmer!

Die am nächsten Morgen, nach dem obligatorischen Kirchengang mit anschließendem Frühstück, stattfindende Generalversammlung wartete mit zweierlei Höhepunkten auf. Zum einen musste der Verlust zweier Vorstandsmitglieder hingenommen werden, denn Lucas Heinrichs und unser wohlverdienter und erfahrener Kassierer Guido Buding standen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Dieser Aderlass wurde allerdings mit zwei anderen, ebenfalls kompetenten und in der Schützenbruderschaft tief verwurzelten Personalien (Johannes Bähr und Christoph Ruthenbeck) wieder aufgefangen. Höhepunkt schlechthin war die Verleihung des Schulterbandes zum St. Sebastianus-Ehrenkreuz an unseren hochverdienten und verehrten Schützenbruder und Kaiser Georg Florax. Der Geehrte nahm die Auszeichnung sichtlich gerührt entgegen, und bedankte sich hierfür. Brudermeister Ralf Windelen bedankte sich seinerseits für die vielen Jahre engagierter Vereins- und Vorstandsarbeit, die der Ausgezeichnete bis zum heutigen Tag vorlebt.

Die St. Severini Schützenbruderschaft Karken
und das Trommler- und Pfeiferkorps veranstalten am 19. Januar 2019
ihren Familienabend, zu dem alle Vereinsmitglieder und Gönner
herzlich eingeladen sind. Der Abend beginnt ab 20 Uhr
in der Bürgerhalle Am Woom.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schießgruppe

SPASS FÜR JUNG UND ALT

Jugendtraining - Meisterschaften - Seniorenschießen

Das gibt's zu erleben:

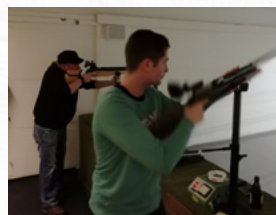
Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche,
Eltern und Großeltern
Zeltlager
Grillabende
geselliges Beisammensein im Schießstand
Vereinsmeisterschaften
Wettkämpfe für Mannschaften
Sommerbiathlon
Nikolaus-/Ostereierschießen
Kickertisch

Trainingszeiten im Keller der Grundschule Karken:
Mittwochs ab 18:30 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren
(nach Absprache mit dem Schießmeister)
Dienstags ab 20 Uhr für Erwachsene

Alles über uns finden Sie unter
www.schuetzen-karken.de



Ostereier-/Nikolausschießen – Wie in den letzten Jahren findet auch weiterhin unser jährliches Ostereier-/Nikolausschießen statt. Es warten wie immer eine Vielzahl von bunten Eiern oder gr./kl. Weckmännern auf die treffsicheren Schützen. Natürlich gibt es zur Stärkung auch kleine Snacks oder ein kühles/warmes Getränk. Eine gute Gelegenheit, in gemütlicher Gesellschaft einen netten Abend zu verbringen und sich dabei über die eigene Treffsicherheit zu freuen. Es grüßt die Schießgruppe



UNSERE JUBILARE 2019

25 Jahre Mitgliedschaft

Herbert Claßen
Eva Dahlmanns
Frank Geratz
Michael Hohn
Sascha Hohn
Ingo Jennissen
Hans-Josef Kremers

Kathrin Thomé
Matthias Tissen
Ramona Wettlaufer

40 Jahre Mitgliedschaft

Manfred Jöris
Peter Meyers

60 Jahre Mitgliedschaft

Peter Frentzen
Johannes Jansen

Adtschützenntag

AM 8. DEZEMBER

„Herzlich willkommen zum Advents-Kaffeeklatsch, Ü-60“, so begrüßte Brudermeister Ralf Windelen unsere Schützen über 60 Jahre. Der Samstag vor den 2. Advent, steht immer für nette Gespräche über heute und früher. In geselliger Runde wird bei Kaffee und Fla so mache Erinnerung wieder lebendig. Beiträge vorgetragen von Poste Ruud (Rudi Erdweg) und Heffels Mattes (Mathias Heffels) sind immer ein besonderer Höhepunkt. In diesem Jahr gab es allerdings eine weitere Überraschung. Das Geheimnis der Baustelle im Wandschrank wurde gelüftet. Unser Schellenbaum hat im großen Pfarrsaal ein neues Zuhause gefunden und wurde unter großem Applaus präsentiert. Als kleine Überraschung hatte Bäcker Nöll (Arno Reiners) für alle Gäste passend zur Adventszeit einen leckeren Weckmann

gebacken. Vielen Dank Arno! Bei einem Bierchen oder wie es sich gehört, „ne Kotte“ wurde noch viel erzählt und am späten Nachmittag löste sich die lustige Runde nach und nach auf.



WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

Ihr Partner in Heinsberg
 AUTOHAUS

Lind
 Tel.: 0 24 52 - 95 450
www.autohaus-lind.de

TT-Sport + Pokale
SCHROEDER

FRENKEN
 Automobile

Hansen & Bildstein
KUPPERS
 GETRÄNKE

Obst und Gemüse
Johannes Bähr
 Einkaufen wie auf dem Bauernhof!
 Immer von Montag bis Samstag –
 ganz in Ihrer Nähe.
Johannes Bähr - Frunkstraße 31 - ☎ 02452/989984

GmbH
LEYER
 HAUSTECHNIK

Auto
HIMMELS
 Heinsberg - Gellenkirchen - Erkelenz

EP:Wendt

PIZZERIA Il Genio
 Karken
 Roermonder Str. 157
 02452/158811
str. Domenico Longobacco

Neufahrzeuge - Gebrauchtfahrzeuge
 Werkstattservice

www.auto-tholen.de
TOP SERVICE - TOP PREIS
 Haarener Straße 60 • 52525 HS - Karken
 Tel. 0 24 52 - 989 410

Tischlerei Frenken
 Ideen
 in
 Holz

Volksbank
Heinsberg eG
 Persönlich · Fair · Genossenschaftlich

REINER ERDWEG

Tradition
 seit 1888
Landmetzgerei
Heinrichs
 FLEISCH- UND WURSTSPEZIALITÄTEN
 PRÄZISIONSSERVICE

KNOBEN
 baut für Sie...

Anneliese
REINERS

Colour Master
 Autolackiererei - Karosseriebau

Höninger

Fahrschule Hans Jütten

CLAßEN
Bedachungen GmbH

TISCHLERMEISTER
BERND WINKLER
 Werlofeld 72 • 52525 Heinsberg-Karken
 Tel.: 01176/22606897 • em@il.tischlerei-winkler@gmx.de
 Möbelbau · Innenausbau · Fenster/Türen · Parkett · Trockenbau

MOERS & KREMERS PARTNERSCHAFT
 STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

DIPL. BETRIEBSWIRT
GEORG RONGEN
 STEUERBERATER